

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 43 (1925)
Heft: 204

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 3. September
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jendi, 3 septembre
1925

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen
Mittellungen und Dokumente · Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents · Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti · Rapporti economici

N^o 204

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: jährlich Fr. 20.30, halbjährlich Fr. 10.30, vierteljährlich
Fr. 5.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.30, un semestre fr. 10.30, un trimestre
fr. 5.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 204

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechts-
register. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. /
Compagnie du Chemin de fer Porrentruy-Bonfol. — Bilanzen von Aktiengesell-
schaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mittellungen — Communications.

Wochenausweis der Schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la
Banque nationale suisse. / Diskontsätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte
et cours de change. / Internationaler Post giroverkehr. — Service international des
virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst:

Bankanweisung Nr. 2926 per Fr. 1000, ausgestellt von Xaver Nauer,
Baugeschäft, in Schindellegi, zu Gunsten von Peter Müller, Schindelfabrik,
Pfäffikon, fällig bei Sicht à Rapperswil am 12. August 1925.

Der allfällige Inhaber dieser Wertschrift wird hiermit aufgefordert, selbe
bis zum 5. Dezember 1925 der unterzeichneten Behörde vorzuweisen, ansonst
die Kraftloserklärung erfolgen würde. (W 393^a)

Pfäffikon, den 27. August 1925.

Namens des Bezirksgerichts der Höfe,
Der Gerichtsschreiber ad hoc: Ed. Nötzli.

Es werden vermisst:

1. Versicherungsbrief von Fr. 600, datiert Wildhaus, den 2. März 1858.
Pfandprotokoll Bd. V, Nr. 1237, Fol. 1075. Ursprünglicher und jetziger Kre-
ditor: Grob-Seth, Lichtensteig. Ursprünglicher Debitör: Heinrich Schmid,
Schönenhoden, Wildhaus. Jetziger Debitör: Ulrich Abderhalden, Schönen-
hoden, Wildhaus.

2. Versicherungsbrief von Fr. 200, datiert Wildhaus, den 6. Dezember
1910. Pfandprotokoll Bd. XI, Nr. 3587, Fol. 189. Ursprüngliche und jetzige
Kreditoren: Franz Groh und Frid. Näf, Schwendi, Wildhaus. Ursprünglicher
Debitör: Kaspar Knaus, Hägis, Wildhaus. Jetziger Debitör: Fridolin Näf,
Schwendi, Wildhaus.

Die allfälligen Inhaber dieser Pfandtitel werden aufgefordert, diese bis
zum 8. September 1926 dem unterzeichneten Gerichtspräsidenten vorzuweisen,
ansonst nach Ablauf der Frist die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Eh n a t, den 2. September 1925.

(W 394^a)

Das Bezirksgerichtspräsidium von Obertoggenburg.

Es wird vermisst:

Sparschein Nr. 1019 der Volkshank Wolhusen-Malters, in Malters, hal-
tend auf den 31. Dezember 1924 Fr. 1428.50, lautend zu Gunsten der Fr.
Pauline Fuchs, Bodenmättli, Malters.

Der Inhaber wird aufgefordert, diesen Sparschein innerhalb 3 Monaten
der unterzeichneten Behörde vorzuweisen, ansonst der Titel totgerufen wird.
K r i e n s, den 2. September 1925. (W 395^a)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land: Sidler.

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat durch Urteile vom 28. Au-
gust 1925 nach Ablauf der Auskündungsfristen für kraftlos erklärt:

1. das auf den Namen des in Basel wohnhaft gewesenen, verstorbenen
Dr. med. Paul Preiswerk-Maggi lautende Depositenheft der Wechselstube der
Basler Handelsbank, in Basel, Nr. 3543;

2. den Mantelhogen zu den auf den Inhaber lautenden zwei Obligationen
der Schweizerischen Volksbank, in Basel, Nrn. 263418 und 263419 von je
Fr. 500, zu 4 1/2 % verzinslich. (W 391)

Basel, den 3. September 1925.

Zivilgerichtsschreiberei.

Die Kraftloserklärung der Couponshogen zu den auf den Inhaber lauten-
den vier Stamaktien der Schweizerischen Eisenbahnbank, Aktiengesell-
schaft, in Basel, Nrn. 6232 bis 6235 von je Fr. 100, mit den Dividenden-
coupons Nrn. 15 bis 19 wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des
Kantons Basel-Stadt vom 29. August 1925 wird der allfällige Inhaber hiermit
aufgefordert, die Titel innert drei Jahren, also bis zum Mittwoch, den 5. Sep-
tember 1928, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst werden dieselben nach
Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 392^a)

Basel, den 3. September 1925.

Zivilgerichtsschreiberei.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 28. August. Unter der Firma Kunsthandelsgesellschaft A.-G.
(Société pour le commerce d'objets d'art S. A.) hat sich, mit Sitz in Zü-
rich und auf unbestimmte Dauer, am 24. August 1925 eine Aktiengesell-
schaft gebildet. Ihr Zweck ist die Verwahrung und die Verwaltung von und
der Handel in Kunstgegenständen aller Art (einschliesslich des Verleihes
von solchen), sowie die Ausführung aller damit direkt oder indirekt zu-
sammenhängenden Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 (fünf-
hunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende,

voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Es können auch auf mehrere Aktien
lautende Zertifikate ausgestellt werden. Offizielles Publikationsorgan der
Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Generalversam-
lung kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Die Organe der Gesell-
schaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—4 Mit-
gliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft
nach aussen. Besteht der Verwaltungsrat nur aus einem Mitgliede, so führt
dasselbe rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Gesellschaft; im
übrigen bezeichnet der Verwaltungsrat diejenigen Personen, welche namens
der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen und setzt
die Art und Form der Zeichnung fest. Zurzeit ist als einziger Verwaltung-
srat gewählt: Dr. Kurt H. Brunner, Kaufmann, von Glarus, in Zürich 8.
Geschäftslokal: St. Peterstrasse 1, Zürich 1.

Restaurant. — 28. August. Die Firma Franz Morat, in Zü-
rich 4 (S. H. A. B. Nr. 253 vom 5. Oktober 1920, Seite 1897), verzeigt als
unmehrig Natur des Geschäftes: Betrieb des Restaurants zur Mühle. Domizil
und Geschäftslokal: Zürich 1, Mühlegasse 3.

Elektromedizinische Apparate. — 28. August. Die Firma
Strübi & Schneider, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 124 vom 17. Mai 1921, Seite
990), Handel in elektromedizinischen Apparaten; Gesellschafter: Albert Anton
Strübi und Walter Schneider, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daher
der Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist
durchgeführt.

Bankgeschäft. — 28. August. Die Firma «Emil Erne», in Basel;
Inhaber: Emil Erne-Schmidt, von Full (Aargau), in Basel; Einzelprokuristin:
Cécile Javet, von Bas-Vully (Fribourg), in Basel; eingetragen im Handels-
register ihrer Hauptniederlassung in Basel, den 14. Juli 1925, errichtet am
1. September 1925 in Zürich 4 unter der Firma Emil Erne, Filiale Zürich
eine Zweigniederlassung, welche durch den oben genannten Firmainhaber und
die Prokuristin vertreten wird und für welche an Friedrich Josef Bauert,
tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Zürich 4, Einzelprokura erteilt ist.
Bankgeschäft. Rotwandstrasse 63.

Elektrotechnische Artikel usw. — 28. August. Die Firma
Emil Meyer-Bochsler, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 271 vom 18. November
1924, Seite 1883), Vertretungen, Fabrikation, Vertrieb elektrotechnischer Ar-
tikel, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Mercerie. — 28. August. Inhaber der Firma Hans Fischer, in
Zürich 1, ist Hans Fischer, von Zürich, in Zürich 1. Mercerie. Limmatquai 4.
Registrierung-Einrichtungen. — 29. August. Die Firma Hans
Kaufmann, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 126 vom 2. Juni 1923, Seite 1095),
Fabrikation von Kartothek- und Registrierungs-Einrichtungen, ist infolge Auf-
gabe des Geschäftes erloschen.

Restaurant. — 29. August. Die Firma Eduard Keel, in Zürich 4
(S. H. A. B. Nr. 307 vom 4. Dezember 1920, Seite 2298), Betrieb des Café-
Restaurant zur «Sihlhalde», ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Metzgerei, Würsterei. — 29. August. Inhaber der Firma Hein-
rich Huber-Waldraff, in Zürich 4, ist Heinrich Huber-Waldraff, von Ober-
Urdorf, in Zürich 4. Metzgerei und Würsterei. Rotwandstrasse 37.

29. August. Schweizerische Nationalbank, mit rechtem und admini-
strativem Sitz in Bern, Direktionssitz in Zürich und Agentur in Winter-
thur (S. H. A. B. Nr. 177 vom 3. August 1925, Seite 1339). Ferdinand Virieux
ist zufolge Todes aus dem Bankausschuss ausgeschieden; an dessen Stelle
hat der Bankrat neu in den Bankausschuss gewählt: Franz Wilhelm, gew.
Bankier, von und in la Chaux-de-Fonds.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Berichtigung. Ersparniskasse des Amtsbezirkes Aarwangen, mit Sitz
in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 196 vom 25. August 1925, Seite 1453). Das
ausser Gemeindegemeinschaft Hans Wolf gewählte neue Mitglied des Verwal-
tungsrates heisst nicht Emil Wälchli, sondern Emil Wächli.

Bureau Bern

1925. 27. August. Unter der Firma Radiogenossenschaft Bern (R. G. B.)
hat sich, mit Sitz in Bern, am 15. August 1925 eine Genossenschaft
gebildet. Sie bezweckt die Erstellung einer Sendestation für Radiotelephonie
und die Durchführung eines öffentlichen Rundspruchdienstes (Broadcasting).
Auf Grund einer Konzession des Eidgenössischen Post- und Eisenbahndepar-
tements. Die Statuten sind am 15. August 1925 festgestellt worden. Die
Genossenschaft ist auf gemeinnütziger Basis aufgebaut und hat keinen Er-
werbszweck; das Genossenschaftskapital darf höchstens mit 5 % verzinst
werden. Die Mitgliedschaft kann erworben werden durch Zeichnung min-
destens eines auf den Namen lautenden und bar einzuzahlenden Anteil-
scheins von Fr. 100. Mitglieder können werden: Korporationen und Gesell-
schaften des öffentlichen und privaten schweizerischen Rechts und physische
Personen. Mindestens 1/4 der Mitglieder müssen Schweizerbürger sein und in
der Schweiz Wohnsitz haben; ebenso darf sich nicht mehr als 1/4 des Genossen-
schaftskapitals in ausländischen Händen befinden. Die Aufnahme in die
Genossenschaft erfolgt nach Zeichnung und Einbezahlung der Anteilsscheine,
durch den Vorstand, welcher befugt ist, unter bestimmten Voraussetzungen
ein Aufnahmegesuch abzulehnen. Die Anteilsscheine sind nur mit Zustimmung
des Vorstandes übertragbar. Bei Uebergang von Anteilsscheinen kraft
Erbrechts oder Güterrechts können die neuen Inhaber von Anteilsscheinen
die Mitgliedschaft erwerben. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, Auf-
lösung oder Konkurs eines Mitgliedes, sowie durch Austritt oder Ausschluss;
sie fällt ferner ohne weiteres dahin, wenn ein Mitglied seinen letzten Anteil-
schein abgetreten hat. Der Austritt kann jederzeit durch eingeschriebenen
Brief an den Vorstand erklärt werden. Ausgeschlossene Mitglieder haben das
Rekursrecht an die nächste ordentliche Generalversammlung. Ausscheidende

Mitglieder besitzen keinen Anspruch an das Vermögen der Gesellschaft; diese ist auch nicht verpflichtet, Anteilscheine von ausgeschiedenen Mitgliedern zurückzukaufen. Die Mittel der Genossenschaft werden aufgebracht durch 1. die Einzahlungen auf den Anteilscheinen; 2. die Ueberweisungen von Konzessionsgebühren durch die Ohertelegraphendirektion; 3. Zuwendungen und den Ertrag aus Extraveranstaltungen. Das Genossenschaftskapital und die ausserordentlichen Einnahmen sind in erster Linie für die Erstellung und den allgemeinen Aushau der Station zu verwenden. Die Ueberweisungen der Ohertelegraphendirektion dienen nach Massgabe der Konzessionsbedingungen zur Bestreitung des Betriebes, des Unterhaltes und des innern Aushaus der Station, zur Vornahme der ordentlichen Amortisationen und Reservestellungen, sowie zur Verzinsung des Genossenschaftskapitals. Eine Haftpflicht der Mitglieder über den Betrag der Anteilscheine hinaus ist ausgeschlossen; für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die offiziellen Mitteilungen werden den Mitgliedern durch Zirkulare oder Veröffentlichung im offiziellen Publikationsorgan der Genossenschaft, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, bekannt gegeben. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand besteht aus 5–15 Mitgliedern, welche alle Schweizerbürger sein und Wohnsitz in der Schweiz haben müssen; er konstituiert sich selbst. Der Vorstand kann seine Befugnisse an eines oder mehrere seiner Mitglieder übertragen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Sekretär und Kassier je zu zweien kollektiv. Mitglieder des Vorstandes sind zurzeit: Präsident: Dr. Walter Merz, von Bern, Chemiker, Präsident des schweizerischen Radioklubs, in Bern-Bümpliz; Sekretär: Hans Lauterburg, Fürsprecher, von und in Bern; Kassier: Carl Werthmüller, von Thun, Vizedirektor der Spar- & Leihkasse in Bern; weitere Mitglieder: Albert Benteli, von Bern, Buchdrucker, in Bern-Bümpliz; Robert Grimm, von Hinwil, Gemeinderat und Nationalrat, in Bern; Eduard Kuenzi, Zeugschmied, von und in Bern; Dr. Rudolf Lüdi, von Heimiswil, Direktor der Schweiz. Depeschagentur, in Bern; Ernst Nussbaum, von Grosshöchstetten, Chef des Radiodienstes der Ohertelegraphendirektion, in Bern; Dr. Fritz Rothen, von Rüschegg, Direktor der Marconi-Radio-Station Aktiengesellschaft, in Bern; Dr. Hans Tschumi, von Wolfisberg, Regierungsrat, in Bern. Rechtsdomizil: Bern, Marktgasse 37.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

24. August. Die Ziegenzuchtgenossenschaft Schwarzenmatt und Umgebung, in Schwarzenmatt zu Boltigen (S. H. A. B. Nr. 282 vom 8. November 1913, Seite 1991), ist wegen Austritts der Grosszahl der Mitglieder erloschen. Die Liquidation ist vollständig durchgeführt.

Bureau de Porrentruy

Vins. — 31 août. La raison individuelle Marc Lachat, commerce de vin, à Courtedoux (F. o. s. du c. du 14 juillet 1920, n° 181, page 1358), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Épicerie. — 31 août. La raison individuelle G. Grimaitre, épicerie, à Damvant (F. o. s. du c. du 5 octobre 1899, n° 311, page 1253), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1925. 31. August. Aus dem Vorstände der Landwirtschaftlichen Konsumgenossenschaft Ennetbürgen, mit Sitz in Ennetbürgen (S. H. A. B. Nr. 144 vom 25. Juni 1925, Seite 1106 und dortige Verweisung), sind die Mitglieder Maria Odermatt und Johann Vonrotz zurückgetreten. An der Generalversammlung vom 15. Februar 1920 wurden als Vorstandsmitglieder gewählt: Josef Scheuber, Versicherungsinspektor, von Wolfenschiessen, in Ennetbürgen, und Theodor Mathis, Landwirt, von Wolfenschiessen, in Ennetbürgen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

Épicerie, mercerie, vins. — 1925. 31 août. Le chef de la maison Charles Cardinaux, à Châtel-St-Denis, est Charles, feu Alphonse Cardinaux, de et à Châtel-St-Denis. Exploitation du magasin d'épicerie, mercerie et commerce de vin, à Châtel-St-Denis, sous l'enseigne «A St-Antoine».

Bureau de Fribourg

Horlogerie, bijouterie, antiquités. — 31 août. La maison Ovide Macherel, horlogerie, bijouterie, antiquités, à Fribourg (F. o. s. du c. du 4 mars 1913, n° 56, page 386), est radiée ensuite du décès de son chef. Le chef de la maison Vve Ovide Macherel, à Fribourg, est dame Marie-Aline, née Kohler, veuve d'Ovide Macherel, de Farvagny-le-Grand, à Fribourg. Horlogerie, bijouterie, antiquités. Rue de Lausanne 81.

Boucherie, charcuterie. — 31 août. Le chef de la maison Alois Ruffieux, à Fribourg, est Alois Ruffieux, fils de Pierre, de Guin, à Fribourg. Boucherie, charcuterie. Rue des Epouses 137.

Épicerie, commerce de vœux. — 31 août. La raison Alphonse Sallin, épicerie, commerce de vœux, à Treyvaux (F. o. s. du c. du 28 mai 1903, n° 211, page 841), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Épicerie. — 31 août. Le chef de la maison Marie Sallin, à Treyvaux, est Marie Sallin, née Papaux, veuve d'Alphonse, de Corpataux, à Treyvaux. Épicerie. Au Village n° 187.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

Hoch- und Tiefbau. — 1925. 29. August. Inhaber der Firma Willi Kamber, in Olten, ist Willi Kamber, von und in Olten. Hoch- und Tiefbau. Solothurnerstrasse 123.

31. August. Seifenfabrik Sunlight (Savonnerie Sunlight), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Olten (S. H. A. B. Nr. 30 vom 7. Februar 1925, Seite 215 und dortige Verweisung). Bruno von Büren, in Olten, ist als Mitglied des Verwaltungsrates und Direktor zurückgetreten; seine Unterschrift ist daher erloschen. Als Mitglieder des Verwaltungsrates sind neu gewählt worden: Emil Bruggmann, von Oberhofen (Thurgau), Kaufmann, in Olten, und Reginald George Pearson, von Gateshead (England), Kaufmann, in Olten. Dieselben zeichnen für die Gesellschaft mit Einzelunterschrift.

31. August. Sodexwerke A. G., in Olten (S. H. A. B. Nr. 30 vom 7. Februar 1925, Seite 215 und dortige Verweisung). Bruno von Büren, in Olten, ist als Mitglied des Verwaltungsrates und Direktor zurückgetreten; seine Unterschrift ist daher erloschen. Als Mitglieder des Verwaltungsrates sind neu gewählt: Emil Bruggmann, von Oberhofen (Thurgau), Kaufmann, in Olten, und Reginald George Pearson, von Gateshead (England), Kaufmann, in Olten. Dieselben zeichnen für die Gesellschaft mit Einzelunterschrift.

31. August. Speisefettwerke Vita A. G. (Usines de Graisses Alimentaires Vita S. A.), mit Sitz in Olten (S. H. A. B. Nr. 169 vom 24. Juli 1925, Seite 1294). Aus dem Verwaltungsrat ist Bruno von Büren, in Olten, zurückgetreten; seine Unterschrift ist daher erloschen. Als Mitglieder des Verwaltungsrates sind neu gewählt: Emil Bruggmann, von Oberhofen (Thurgau), Kaufmann, in Olten; Eduard Däniker-von Luternau, von Zürich, Direktor, in Bern, und Reginald George Pearson, von Gateshead (England), Kaufmann, in Olten. Dieselben zeichnen für die Gesellschaft mit Einzelunterschrift.

31. August. Aus dem Vorstand der Firma Käsegenossenschaft Däniken, in Däniken (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1913 und dortige Verweisung), ist Josef Soland, Präsident, zufolge Todes ausgeschieden; ferner sind aus dem Vorstand ausgetreten: Jakob Schenker, dessen Unterschrift als Vizepräsident erloschen ist, Eduard Morach, Emma Schenker geh. Schenker, Jakob Basler und Arnold Schenker. An deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: Arthur Schenker, Gottfrieds, Landwirt, von Däniken, als Vizepräsident; Otto Basler, Landwirt, von Uerkheim, als Aktuar; Jakob Schenker, Wirt und Landwirt, von Däniken, als Kassier; Jakob Schenker, Jakobs, Landwirt, von Walterswil; Arthur Meier, Landwirt, von Niedergösgen, und Ernst Hagmann, Landwirt, von Däniken; alle in Däniken wohnhaft. Der bisherige Aktuar Johann Morach, Landwirt, von und in Däniken, ist nun Präsident. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1925. 29. August. Genossenschaft unter der Firma Appenzellerischer Holzindustrie-Verein, mit Sitz in Bühler (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1922, Seite 1227 und dortige Verweisung). Aus dem Vorstände sind der bisherige Vizepräsident Johann Elser-Sager, der Kassier Robert Waldburger und der Beisitzer Jakob Meier ausgeschieden; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind erloschen. Als neuer Vizepräsident ist der bisherige Aktuar Adolf Knöpfel, Sägereibesitzer und Holzhändler, von Hundwil, in Urnäsch, bezeichnet worden. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Conrad Signer, von Stein, in Hundwil, Kassier; Albert Simon, von und in Appenzell, Aktuar, und Jakob Anderegg, von St. Peterzell (St. Gallen), in Schönengrund, Beisitzer, alle drei Sägereibesitzer und Holzhändler. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, zurzeit Alfred Waldvogel, und der Vizepräsident, oder einer von diesen beiden mit dem Aktuar oder mit dem Kassier, gemeinsam zu zweien.

Kolonialwaren, Landesprodukte. — 29. August. Inhaberin der Firma Frau Müller-Federer, in Herisau, ist Frau Anna Müller-Federer, von Hundwil, wohnhaft in Herisau. Kolonialwaren und Landesprodukte. Mühle 1032.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1925. 27. August. Inhaberin der Firma Karolina Bischof, Milchgeschäft, in St. Gallen O., ist Karolina Bischof, von Urnäsch, in St. Gallen O. Milchgeschäft. Grossackerstrasse 7.

27. August. Inhaber der Firma Eugen Egger, Milchgeschäft, in St. Gallen O., ist Eugen Egger, von Tablat, in St. Gallen O. Milchgeschäft. Remisuhstrasse Nr. 1.

Milchhandel. — 27. August. Inhaber der Firma Albert Walser, in Winkeln-St. Gallen W., ist Albert Walser, von Wald (Appenzell A.-Rh.), in Winkeln. Milchhandel. Altenwegstrasse 1577.

Milchgeschäft. — 27. August. Inhaber der Firma Josef Züger, in Wittenbach, ist Josef Züger, von Gaijenen, in Wittenbach. Milchgeschäft. Bäche.

Kolonialwaren. — 28. August. Inhaber der Firma Paul Torge, in St. Gallen C., ist Paul Torge, von Degersheim, in St. Gallen C. Kolonialwaren. Bogenstrasse 16.

Viehhandel, Wirtschaft. — 28. August. Der Inhaber der Firma Aug. Schneider, Viehhandel und Wirtschaft, bisher in Lionz-Altstätten (S. H. A. B. Nr. 108 vom 9. Mai 1916, Seite 739), hat den Sitz des Geschäftes, sowie sein persönliches Domizil nach Winkeln-St. Gallen W. verlegt. Viehhandel und Wirtschaft z. Rössli. Herisauerstrasse 110.

28. August. Milchgenossenschaft Oberstetten, Genossenschaft, mit Sitz in Oberstetten, Gemeinde Henau (S. H. A. B. Nr. 271 vom 18. November 1924, Seite 1885). Der bisherige Präsident Emil Brunschweiler, der bisherige Aktuar Robert Häni und der bisherige Kassier Ernst Kesselring sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Heinrich Leutenegger, von Münchwilen, Präsident; Ernst Hauptobler, von Henau, Aktuar, und Emil Brunschweiler-Pfändler, von Hauptwil, Kassier; sämtliche Landwirte, in Oberstetten, Gemeinde Henau. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv zu zweien.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Veltlinerwein. — 1925. 22. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Bottoni & Sohn, Veltlinerweinbau und Handel, in Brusio (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1913, Seite 29), hat sich infolge Todes der Firmainhaber aufgelöst. Die Firma ist nach beendiger Liquidation erloschen.

Metzgerei. — 26. August. Inhaber der Firma Nicola Schmidt-Jeger, in Berglün, ist Nicola Schmidt-Jeger, von Filisur, wohnhaft in Berglün. Metzgerei. Haus Nr. 7.

Spezereihandlung. — 28. August. Inhaber der Firma Martha Gasser, in Serneus, ist Frä. Martha Gasser, von Belp (Bern), wohnhaft in Serneus. Spezereihandlung, im Hirschen.

Zimmergeschäft. — 29. August. Die Firma Val. Rauch-Gregori, Zimmergeschäft, in Berglün (S. H. A. B. Nr. 206 vom 30. August 1918, Seite 1398), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Hôtel. — 29 agosto. Avendo contratto nuovo matrimonio la proprietaria della firma Maria Noll-Mutti, Hôtel Brocco et Poste, à San Bernardino (Mococco) (F. u. s. di c. n° 294 del 30 dicembre 1922, pag. 2424), ha cambiato la ditta in Maria Schoenenberger. La titolare è ora atinente di Zurigo.

Aargau — Argovie — Argovia

1925. 1. September. Unter der Firma Milchgenossenschaft Birrhard hat sich, mit Sitz in Birrhard, eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe hat den Zweck, unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes, die im Dorfe Birrhard sich ergebende enthehrliche Milch an einen soliden Käufer möglichst gut zu verkaufen. Die Statuten sind am 1. April 1916 und 9. Dezember 1923 festgestellt worden. Jedes neu eintretende Mitglied hat sich beim Vorstand anzumelden, die Statuten eigenhändig zu unterzeichnen und ein Eintrittsgeld von Fr. 2 zu entrichten. Jedes Genossenschaftsmitglied hat einen Beitrag von 10 Rp. pro 100 kg Milch in die Genossenschaftskasse zu entrichten. Dieser Beitrag kann durch Beschluss geändert werden. Die Mitgliedschaft erlischt durch Todesfall; dagegen kann ein Erbe ohne Eintrittsgeld an seine Stelle treten; ebenfalls hat bei einer allfälligen Auflösung der Genossenschaft auch nur ein Erbe Anspruch auf das genossenschaftliche Vermögen. Der Austritt aus der Genossenschaft innerhalb des Rechnungsjahres ist nicht gestattet. Tritt ein Mitglied gleichwohl aus, so hat es per eingeschriebene Kuh der Genossenschaftskasse Fr. 10 zu entrichten und hat überdies keinen Anspruch auf das gesellschaftliche Vermögen. Ausgenommen sind folgende Fälle: a) bei Todesfällen; b) Wegzug aus der Gemeinde; c) Landverkauf. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungskommission. Der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Seine Mitglieder führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Schneider, von Eriswil (Bern); Vizepräsident: Albert Wüst, von Birrhard; Aktuar und Kassier: August Wüst, von Birrhard; alle Landwirte, in Birrhard.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1925. 31. August. Krankenkasse der mechanischen Seidenweberei Hauptwil, Verein, in Hauptwil (S. H. A. B. Nr. 73 vom 27. März 1924, Seite 513). An Stelle des ausgeschiedenen Andreas Stüssi, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident ernannt: Karl Blaser, Weber, von Langnau (Bern), bisher Vizepräsident; neu in den Vorstand wurde gewählt als Vizepräsident: Frau Berta Studer, Zetlerin, von Lengwil; beide in Hauptwil. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier zeichnen rechtsverbindlich.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Bellinzona

Stabilimento tipo-litografico ecc. — 1925. 26 agosto. La ditta individuale Arturo Salvioni fu Carlo, in Bellinzona (F. u. s. di c. n° 184 del 21 luglio 1913, pag. 1343, e n° 206 del 4 settembre 1922, pag. 1707), stabilimento tipo-litografico, legatoria, fabbrica di registri, libreria, cartonnaggi, cartoleria e bazar, viene cancellata ad istanza degli eredi, per il decesso del titolare. L'attivo e passivo della ditta è stato assunto dalla nuova società in nome collettivo «Arturo Salvioni & Co», in Bellinzona.

Stabilimento editoriale tipo-litografico ecc. — 26 agosto. Arturo Salvioni, fu Arturo, e Ada Gabuzzi, moglie di Giuseppe, nata Salvioni, fu Arturo, di e domiciliati in Bellinzona, hanno costituito a far data dal 1° agosto 1925, con sede in Bellinzona, una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale «Arturo Salvioni & Co». La società ha assunto l'attivo ed il passivo della ditta «Arturo Salvioni fu Carlo», ora cancellata dal registro di commercio, e ne continua l'azienda. La firma sociale spetta unicamente al socio Arturo Salvioni, fu Arturo. La società ha conferito procura a Giuseppe Gabuzzi, di Stefano, di e domiciliato in Bellinzona. Stabilimento editoriale tipo-litografico, legatoria, fabbrica di registri e cartonnaggi, libreria, carta all'ingrosso, forniture scolastiche, oggetti di cancelleria, macchine da scrivere. Piazza Giardino.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Morges

1925. 31 août. Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), avec siège social à Bâle, siège d'affaires à Lausanne et agence à Morges (F. o. s. du c. des 12 mars 1921, n° 67, page 518, et 5 janvier 1922, n° 5, page 33). La signature de Gustave Fleury, gérant de l'agence, est éteinte et radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Neuchâtel

Fer, quincaillerie, articles de ménage. — 1925. 19 août. La raison Henri Hinden-Niklaus, à Saint-Blaise, fers, quincaillerie, articles de ménage (F. o. s. du c. du 27 décembre 1922, n° 291, page 2379), est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Henri Hinden-Niklaus, Société anonyme», à Saint-Blaise.

Fers, quincaillerie, articles de ménage. — 19 août. Selon acte reçu Auguste Roulet, notaire, à Neuchâtel, le 28 juillet 1925, il est fondé à Saint-Blaise, sous la raison sociale Henri Hinden-Niklaus, Société Anonyme, une société anonyme ayant pour but l'achat des marchandises, du mobilier et clientèle, ainsi que la continuation des affaires de la maison «Henri Hinden-Niklaus», à Saint-Blaise, pour le prix de fr. 41,075.86 (quarante et un mille septante-cinq francs et 86 cts.), selon contrat du 27 juillet 1925. Commerce de fers, quincaillerie et articles de ménage. La durée de la société est indéterminée. Son capital est de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en cinquante actions nominatives de mille francs (fr. 1000) chacune, numérotées de 1 à 50. Il est remis à Henri Hinden, négociant, de Remigen (Argovie), domicilié à Saint-Blaise, dix (10) actions d'apport entièrement libérées de mille francs (fr. 1000) chacune comprises dans le capital ci-dessus. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille d'Avis de Neuchâtel. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Le seul membre du conseil d'administration qui signe individuellement en cette qualité au nom de la société est Gustave Röthlisberger, architecte, de Thielle-Wavre, à Wavre. Est nommé comme gérant avec pouvoir d'engager la société vis-à-vis des tiers par l'apposition de sa signature individuelle, Henri Hinden, de Remigen (Argovie), négociant, domicilié à Saint-Blaise. Bureaux de la société: Route de la Gare n° 2, à Saint-Blaise.

Genève — Genève — Ginevra

1925. 17 et 24 août. Selon statuts des 30 juillet et 24 août 1925, il a été constitué, sous la dénomination de Publicité Magnet S. A., une société anonyme ayant pour objet l'achat et l'exploitation de toutes inventions et en particulier l'exploitation d'une invention relative à un tableau réclame dit «Magnet» protégé en Suisse, en France, en Angleterre, en Belgique, en Italie, en Allemagne et en Espagne. Pour la protection en Pologne, Tchécoslovaquie, Autriche, Hongrie, Danemark, Norvège, Portugal, les formalités sont en cours et les droits acquittés. Tous autres pays réservés. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de cent mille francs (fr. 100,000), divisé en 200 actions de fr. 500 chacune. Ces actions sont nominatives. Léon Hugli, domicilié à Genève, apporte à la société l'invention du tableau réclame dit «Magnet» avec les protections légales mentionnées ci-dessus, ainsi que le matériel d'exploitation de la dite invention, tel qu'il figure en un inventaire dressé le 30 juillet 1925 et dont un relevé certifié conforme est annexé à l'acte. En corrépond de cet apport qui est consenti pour le prix de soixante-quinze mille francs, Léon Hugli reçoit cent cinquante actions de la société entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des administrateurs ou de l'un d'eux spécialement délégué par le dit conseil et porteur d'un pouvoir en due forme. Le conseil d'administration peut également déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à une ou plusieurs personnes même étrangères à la société. Les publications de la société seront valablement faites par des avis publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est actuellement composé d'un seul membre, en la personne de Emile Hiltbold, entrepreneur, de Schinznach (Argovie), domicilié à Carouge. Siège social: 1, Rue de Lausanne.

Graines de semences, etc. — 29 août. La maison Fèche, commerce de graines de semences et fournitures de la partie, denrées alimentaires et droguerie, à Meyrin (F. o. s. du c. du 21 janvier 1925, page 106). Le titulaire Auguste-Célestin Fèche est actuellement citoyen genevois, ressortissant à la commune de Meyrin, y domicilié.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Aargau — Argovie — Argovia

1925. 28. August. Die Ehegatten Walter Buchser, Kaufmann, von Schöffland und Buchs, und Margrit geb. Gysi, beide in Buchs, haben

durch Ehevertrag Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma «Lambrecht & Cie.», in Aarau; die Ehefrau ist Inhaberin der Firma «Gret Buchser-Gysi, Modes», in Aarau.

Compagnie du Chemin de fer Porrentruy-Bonfol

Les porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire de fr. 330,000, 4 %, du 31 mai 1901, sont avisés que la Compagnie du Chemin de fer Porrentruy-Bonfol a obtenu du Tribunal fédéral l'autorisation de procéder à sa réorganisation financière suivant les formes prévues par l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers.

En conformité de l'arrêté du Conseil fédéral du 25 avril 1919, ils sont convoqués pour le samedi 26 septembre 1925, à 11 heures, au siège de la Banque Cantonale de Berne, à Berne, à une assemblée qui sera dirigée par une délégation du Tribunal fédéral et qui aura à voter sur les propositions suivantes:

1. Prorogation au 1^{er} janvier 1930 du remboursement des titres sortis au tirage au sort ou qui auraient dû l'être jusqu'à fin 1923, ainsi que des titres qui sortiront aux tirages à faire jusqu'à l'année 1929 inclusivement, l'intérêt de ces titres étant stipulé variable et cumulatif, maximum 4 1/2 %.
2. Remise à la compagnie des intérêts arriérés du 30 septembre 1916 au 30 septembre 1918 et conversion des intérêts échus du 30 septembre 1918 au 30 septembre 1923 en actions privilégiées jouissant d'un dividende préférentiel de 5 %.
3. Stipulation d'un intérêt variable, dépendant du résultat de l'exploitation, maximum 4 1/2 %, cumulatif, à partir du 30 septembre 1923 jusqu'au 30 septembre 1929.
4. Postposition de l'hypothèque garantissant l'emprunt à une hypothèque en faveur des Chemins de fer fédéraux jusqu'à concurrence de leur créance de fr. 35,958.57.

Les obligataires qui entendent prendre part à l'assemblée sont tenus de déposer leurs titres jusqu'au 18 septembre au plus tard à la Banque Cantonale de Berne qui leur remettra une carte d'admission. Une procuration écrite est nécessaire pour la représentation des créanciers à l'assemblée; des formulaires de procuration seront fournis par la banque dépositaire auprès de laquelle on peut également se procurer le projet de réorganisation. (V 116*)

Lausanne, le 6 août 1925. Le Juge fédéral délégué: P. Rambert.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse
Ausweis vom 31. August — Situation hebdomadaire du 31 août

Aktiva		Passiva	
Metalbestand:	Fr.	Letzter Ausweis	Encaisse métallique
Gold	510,532,465.25	Dernière situation	Or
Silber	88,589,555. —	Fr.	Argent
Portefeuille	599,123,020.25	—	12,806,988.95
Sichtguthaben im Ausland	290,757,555.86	—	733,870.95
Lombardvorschüsse	27,134,000. —	+	4,379,400. —
Wertschriften	41,789,984.69	—	805,810.92
Korrespondenten	6,911,715.85	+	244,606.30
Sonstige Aktiva	21,351,295.03	+	6,819,480.38
	17,829,788.41	—	9,964,505.82
	1,004,646,262.59		
Passiva		Fonds propres	
Eigene Gelder	31,940,858.48	—	Billets en circulation
Notenumlauf	819,055,875. —	+	51,272,595. —
Giro- u. Depotrechnungen	134,472,012.86	—	52,260,685.17
Sonstige Passiva	19,177,516.25	—	11,979,594.79
	1,004,646,262.59		Autres passifs

Diskontosatz 4%, gültig seit 14. Juli 1923. — Lombardzinsfuß 5%, gültig seit 14. Juli 1923. Taux d'escompte 4%, depuis le 14 juillet 1923. — Taux pour avances 5%, depuis le 14 juillet 1923.

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

1925		1925		1925		1925		1924		1923	
23. VIII.	15. VIII.	7. VIII.	31. VII.	31. VII.	31. VII.	31. VII.	31. VII.	31. VII.	31. VII.	31. VII.	31. VII.
o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.
Schweiz	4 2/4	4 2/4	4 2/4	4 2/4	4 2/4	4 2/4	4 2/4	4 2/4	4 2/4	4 2/4	4 2/4
Paris	6 5/8	6 5/8	6 5/8	6 5/8	6 5/8	6 5/8	6 5/8	6 5/8	6 5/8	6 5/8	6 5/8
London	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2
Berlin	9 3/4	9 3/4	9 3/4	9 3/4	9 3/4	9 3/4	9 3/4	9 3/4	9 3/4	9 3/4	9 3/4
Milano	7 7/8	7 7/8	7 7/8	7 7/8	7 7/8	7 7/8	7 7/8	7 7/8	7 7/8	7 7/8	7 7/8
Bruxelles	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Wien	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Amsterdam	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4
New-York	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2
Spanien	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
Schweden	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5

o. = offiziell (official). p. = privat (hors banque). *) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf: *) — Cours du change à vue sur: *)

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457;

Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; \$ 1 = Fr. 5.182.

Paris		London		Deutschl.		Italien		Bruxelles		Wien		Amsterdam		New-York		Spanien		Schwed.	
1925 31. VIII.	24.17	25.04	122.50	19.27	28.25	72.60	207.77	5.18	74.05	188.50									
23. VIII.	34.15	25.04	122.61	18.71	28.24	72.44	207.54	5.15	74.10	188.24									
15. VIII.	24. —	25.01	122.53	18.51	28.11	72.37	207.08	5.14	74.08	188.25									
7. VIII.	24.15	25.00	122.50	18.65	28.11	72.37	206.76	5.14	74.14	188.19									
31. VII.	24.40	25.00	122.50	18.87	28.77	72.50	206.61	5.14	74.17	188.18									
1924 31. VIII.	28.84	28.84	1.26	29.52	26.59	74.50	205.65	5.07	70.25	141. —									
1923 31. VIII.	31.19	25.18	0.46	23.70	25.44	77. —	217.62	5.57	74.26	147.56									
1922 31. VIII.	40.55	25.43	0.35	22.98	38.80	0.06	204.83	5.25	81.81	138.62									
1921 31. VIII.	45.76	21.76	6.82	25.46	44.51	0.65	184.55	5.85	76.90	127.08									

*) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — *) Les cours signifient cours de la demande.

*) Für 1 Billion Mark — *) Pour 1 trilliard de Mark.

*) Für 1 Million Mark — *) Pour 1 million de Mark.

*) Für 100 Mark — *) Pour 100 de Mark.

*) Für — pour K. 1.000.000.

*) Für — pour K. 100.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux (Übersetzungskurse vom 3. September an — Cours de réduction à partir du 3 septembre)

Belgique fr. 23.40; Dänemark Fr. 127. —; Freie Stadt Danzig Fr. 101. —; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.30; Italien fr. 20.40; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73. —; Ungarn (pro Million) Fr. 72.90; Grande-Bretagne fr. 25.25.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Aktiengesellschaft BROWN, BOVERI & Cie., Baden

Bilanz pro 31. März 1925

(von der Generalversammlung vom 24. August 1925 genehmigt)

Aktiva			Passiva		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Grundstücke	1,537,300	—	Aktienkapital	39,200,000	—
Gebäude	7,581,000	—	Dividenden-Coupons	9,640	—
Wohnhäuser	3,534,303	—	1½ % Obligationen-Anleihen	7,000,000	—
Arbeitsmaschinen	1,800,000	—	5 % „	15,000,000	—
Werkzeuge, Mobilien, Modelle und Patente	5	—	7 % „	10,000,000	—
Materialvorräte	10,249,210	06	Obligationen-Coupons	788,871	65
Fabrikationsbestände	18,781,507	21	Sparkasse	669,664	20
Kasse	206,088	65	Guthaben der Beamten-Pensionskasse	3,985,954	50
Wechsel	707,455	95	des Arbeiter-Hilfsfonds	1,901,600	45
Effekten und Beteiligungen	22,931,823	—	Kontokorrent-Kreditoren	19,581,216	74
Bankguthaben	9,851,745	37	Reingewinn	3,446,973	15
Kontokorrent-Debitoren	24,403,485	45	Aval-Konto	Fr. 5,718,145.30	—
Aval-Konto	Fr. 5,718,145.30	—			
	101,583,920	69		101,583,920	69
Soll			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Abschreibungen auf:			Vortrag von 1923/24	221,440	08
Grundstücken	38,902	—	Ertrag auf:		
Gebäuden	614,607	42	Fabrikations-Konto	7,757,642	50
Wohnhäusern	94,759	—	Miete-Konto	89,702	23
Arbeitsmaschinen	1,021,579	61	Interessen-Konto	623,669	24
Effekten und Beteiligungen	307,373	75	Effekten und Beteiligungen	1,318,047	06
Ausgaben für:					
Generalunkosten	1,731,285	42			
Reparaturen	990,020	76			
Obligationenzinsen	1,765,000	—			
Reingewinn-Saldo	3,446,973	15			
	10,010,501	11		10,010,501	11

Gewinn- und Verlust-Konto pro 31. März 1925Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.**Anzeigen — Annonces — Annunzi**Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.**Confiserie des Nations S. A., Genève****Generalversammlung****Samstag den 19. September 1925, nachmittags 4 Uhr**
im Zunthaus zur Waag in Zürich**TRAKTANDEN:**

1. Bericht über die Liquidation des Unternehmens.
2. Schlussrechnung und Bericht der Kontrollstelle.
3. Entlastung für die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Löschung der Firma.

Zürich, den 2. September 1925.

(4063 Z) 2465

Der Verwaltungsrat.**Société Financière Lausanne****Siège social: LAUSANNE, 6, rue de la Paix****Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre****am 15. September 1925, vormittags 10 Uhr****im Sitzungszimmer der Bank Guyerzeller A.-G., Zürich****TRAKTANDEN:**

1. Abnahme der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.
2. Decharge-Erteilung.
3. Erneuerungswahlen des Verwaltungsrates.
4. Wahl des Revisors.
5. Verschiedenes.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, ferner die Rapporte der Revisoren liegen zur Einsicht auf. Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis beim Gesellschaftssitz nur bis 12. September a. c. bezogen werden.

(4055 Z) -2464

Der Verwaltungsrat.**Aufforderung****zur Anmeldung des Altbesses von Industrie-Obligationen.**

Gemäss § 39 des Aufwertungsgesetzes vom 16. Juli 1925 (RGBl. I, S. 117) fordern wir die Altbesser unserer

4½ %igen Anleihe vom Jahre 1911

auf, ihre Schuldverschreibungen, für die die Vorrechte des Altbesses in Anspruch genommen werden, zur Vermeidung des Verlustes des Genussrechtes, innerhalb einer Frist von einem Monat, seit dem Erscheinen dieser Aufforderung im Deutschen Reichsanzeiger, bei der Baster Handelsbank in Basel oder bei unserer Firma anzumelden. Der Anmeldung sind die Mängel der Schuldverschreibungen oder der Nachweis ihrer Hinterlegung beizufügen.

Altbesser sind die Inhaber von Schuldverschreibungen, die ihre Schuldverschreibungen vor dem 1. Juli 1920 erworben haben und die bis zur Anmeldung Obligationengläubiger geblieben sind. Den Altbessern stehen gleich die Inhaber von Schuldverschreibungen, die gemäss § 38 des Aufwertungsgesetzes als vor dem 1. Juli 1920 erworben anzusehen sind.

Beweismittel für den Altbess sind binnen einer Frist von zwei Monaten, seit dem Erscheinen dieser Aufforderung im Deutschen Reichsanzeiger, einzureichen.

.2461 (4422 Q)

Weissenbachfabrik, den 2. September 1925.

E. Holtzmann & Cie. Aktiengesellschaft

als Rechtsnachfolgerin der offenen Handelsgesellschaft

E. Holtzmann & Cie.

Gummi-Maag
Beste Bezugsquelle für
Hart- und Weichgummi-Waren
Asbestartikel, Vulkanfaser
Hartgummi für Radio-Apparate
Balata- und Kamelhaar-Treibriemen
Gummi-Maag Zürich
Bahnhofplatz

Brevets à vendre

Le propriétaire des brevets suisses suivants désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la vente de ses brevets:

N° 99494 du 23 décembre 1921 pour « Procédé de préparation d'une solution de xanthate de cellulose ».

N° 100142 du 7 décembre 1921 pour « Dispositif pour la fabrication de fils artificiels ».

N° 100443 du 12 janvier 1922 pour « Procédé et dispositif pour la fabrication de fils artificiels ».

N° 100444 du 12 janvier 1922 pour « Procédé de séchage de fils artificiels et dispositif pour la mise en œuvre de ce procédé ».

N° 102246 du 17 mai 1922 pour « Procédé de filage à l'aide de la boîte centrifuge d'un fil formé de plusieurs brins de soie artificielle ou d'un brin de matière textile naturelle et d'au moins un brin de soie artificielle ».

N° 102241 du 4 janvier 1922 pour « Procédé de fabrication de fibre de soie ».

Prière d'adresser les offres et propositions à MM. Imer & de Wursterberger, ci-devant E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 59, rue du Stand, à Genève, qui les transmettront à qui de droit.

(22999 X) :2457

Buffet
so-widmer
Bielbekannt für seine
vorzügliche Küche
und die gepflegten
Weine
2 Sitzungszimmer
Galerien für
Gesellschaften**Kaufmännisches Personal**findet man rasch
durch ein Inserat
im**Schweizerischen
Handelsamtsblatt****Treuhandgesellschaft****ST. GALLEN****Kleger & Fasser**

Hauptstadthofstrasse — Tel. 1475

besorgt rasch und billig:

Ordnen und Nachtragen

vernachlässigter Bücher

Einrichtung und Nachtra-

gung von Buchhaltungen

aller Systeme

Bilanzen, Revisionen

Grundlagen f. Nachlassver-

träge, Steuerangelegenheiten

Aktiengesellschaft Emil Giger, Cigarren- und Tabakfabrik
Gontenschwil**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre****am Montag den 21. September 1925****am Sitz der Gesellschaft in Gontenschwil****TRAKTANDEN:**

1. Protokoll der letzten Versammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1924. Revisionsbericht und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahl des Verwaltungsrates.

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 6. September an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

-2459

Gontenschwil, den 1. September 1925.

Der Verwaltungsrat.